



Technisches Datenblatt

Artikel:	3415 4PROTECT®
Modell:	Warn-/Wetterschutzjacke TAMPA
Größen:	XS, S, M, L, XL, XXL, 3XL, 4XL, 5XL, 6XL
Farbe:	leuchtgelb/grau
weitere Farben:	3410=leuchtorange/grau
Vorbereitet zum einzippen verschiedener Fleece- und Softshelljacken (siehe Text "Ausstattung").	
Hauptmaterial:	100% Polyester mit Polyurethan(PU)-Laminierung
Innenfutter:	100% Polyester
Mat.-Stärke:	150 g/m² (ca.)
Atmungsaktivität:	4500 g/m²/24h (ca.)
Wasserdichtigkeit:	10.000 mm (ca.)
Verpackung:	5 Stück / Karton
Unterverpackung:	1 Stück / PE-Beutel

Details zur Verpackung siehe unten (Tabelle)

Pflegeanleitung:



PSA-Kategorie: **PSA-Kat. II - umfasst mittlere Risiken, die nicht unter Kat. I oder III aufgeführt sind, nach PSA-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang I**
(Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Normen:

EN ISO 13688:2013+A1:2021 - Schutzkleidung - Allgemeine Anforderungen

EN ISO 20471:2013+A1:2016 - Hochsichtbare Warnbekleidung



2 Klasse 2 Mindestfläche des sichtbaren Materials (Hintergrundmaterial mind. 0,5 m², retroreflektierendes Material mind. 0,13 m²)



3 Klasse 3: Mindestfläche des sichtbaren Materials (Hintergrundmaterial mind. 0,8 m², retroreflektierendes Material mind. 0,2 m²)

EN 343:2019 - Schutzkleidung - Schutz gegen Regen



Klasse 4: Wasserdurchgangswiderstand > 20.000 PA (nach Vorbehandlung)
Klasse 4: Wasserdampfdurchgangswiderstand (Ret) < 15
X: im Regenturm geprüfetes fertiges Kleidungsstück

X = bedeutet nicht geprüft



25
WASCH-
ZYKLEN
GETESTET



**STANDARD
100***

© BIG Arbeitsschutz GmbH

*Zertifiziert sind Materialien und Zutaten



Ausstattung:

Wind- und wasserdichte Ausstattung bei hoher Atmungsaktivität, die eine lange Tragedauer gestattet. Segmentierte, auflaminierte Reflexstreifen, umlaufend um Körper und Ärmel sowie über die Schulterpartien (Hosenträgerreflexstreifen). Dunkel abgesetzter Saum- und Manschettenbereich verhindert leichtes Anschmutzen. Weitenverstellung in Taille und Saum, doppelt abgedeckter Front-Reißverschluss, bandverschweißte Nähte, abzippbare Sturmkapuze mit diversen Verstelloptionen.

Vorbereitet zum Einzippen von den folgenden 4PROTECT® Jacken:

für die Größen XS:

- SEATTLE: 3460=leuchtorange und 3465=leuchtgelb
- TYLER: 3472=leuchtorange und 3477=leuchtgelb
- IDAHO: 3322=Weste, schwarz

für die Größen S-6XL:

- SEATTLE: 3460=leuchtorange und 3465=leuchtgelb
- TYLER: 3472=leuchtorange und 3477=leuchtgelb
- IDAHO: 3322=Weste, schwarz
- HOUSTON: 3470=leuchtorange und 3475=leuchtgelb
- DALLAS: 3360=schwarz
- MAINE: 3355=schwarz/weiß-melange
- RENO: 3418=schwarz/leuchtgelb

Eigenschaften:

Funktionalität trifft Design.

Einsetzbar bei Gefahren durch schlechte Sicht schützt TAMPA mit wind- und wasserdichter Ausstattung auch vor schlechtem Wetter. Unterstützt wird dies durch funktionelle Details, wie einem doppelt abgedecktem Front-Reißverschluss, eine abzippbare Sturmkapuze mit diversen Verstelloptionen sowie der Möglichkeit diverse Jacken/Weste aus dem 4PROTECT®-Programm einzuzippen. Eine hohe Atmungsaktivität gestattet zudem eine lange Tragedauer. Der dunkel abgesetzte Saum- und Manschettenbereich als Schutz vor schneller Verschmutzung sowie eine abnehmbare ID-Tasche zeugen von einer durchdachten Funktionalität. Zudem bietet TAMPA durch einen Service Reißverschluss die unkomplizierte Möglichkeit der Bedruckung in unterschiedlichen Formaten (z.B. 110 x 70 mm Brust und 260 x 100 mm Rücken), ohne einen abwertenden Einfluss auf die Warnschutz-Klassifizierung.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Diese Bekleidung kann bei Gefahren durch schlechte Sicht eingesetzt werden sowie in Situationen oder Umständen, bei denen die Sichtbarkeit des Trägers besonders wichtig ist (Straßenarbeiter, Flughafenmitarbeiter), denn sie bietet dem Träger Schutz in gefährlichen Situationen durch hohe Sichtbarkeit bei Tageslicht oder im Scheinwerferlicht von Fahrzeugen bei Dunkelheit. Die Schutzfunktion bleibt nur bestehen, wenn die Bekleidung nicht verdeckt ist, bei Dunkelheit nur wenn Licht reflektiert werden kann.

Achtung: Die Größe XS ist ohne entsprechende Warnschutz-Hose (mind. Klasse 1) nicht geeignet für den Einsatz bei gewerblichen Tätigkeiten auf Fernstraßen und Autobahnen, da in Größe XS nur die Anforderungen der ISO 20471:2013+A1:2016 Klasse 2 erreicht werden!

Diese PSA schützt nicht vor:

- Chemischen Gefahren
- Gefahren durch bewegliche Teile
- mechanische Gefahren
- Gefahren durch Hitze oder Flammen
- Gefahren durch Feuer und Löschmittel
- Sonstigen Gefahren abweichend von den oben genannten

Einsatzbereiche, Verwendungszweck und Risikobewertung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob die Bekleidung für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob diese Bekleidung für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist.

EN ISO 13688:2013+A1:2021 - Schutzkleidung - allgemeine Anforderungen:

Diese Internationale Norm legt allgemeine Leistungsanforderungen an die Ergonomie, die Unschädlichkeit, die Größenbezeichnung, die Alterung, die Verträglichkeit und die Kennzeichnung von Schutzkleidung sowie an die Informationen, die der Hersteller mit der Schutzkleidung mitliefern muss, fest.

EN ISO 20471:2013+A1:2016 - Hochsichtbare Warnkleidung:

Die Schutzkleidung entspricht den Anforderungen der Norm EN ISO 20471:2013+A1:2016 - Hochsichtbare Warnkleidung. Diese Art der Schutzkleidung ist dafür vorgesehen, den Träger bei allen Lichtverhältnissen für Fahrzeugführer oder Bediener anderer technischer Ausrüstung auffällig sichtbar zu machen. Dieses gilt sowohl unter Bedingungen bei Tageslicht, als auch unter Scheinwerferbeleuchtung in der Dunkelheit.

Die Klassifizierung von Warnkleidung richtet sich nach der Fläche des Hintergrundmaterials (fluoreszierendes Gewebe) und des retroreflektierenden Materials (Reflexband), gemessen an der kleinsten erhältlichen Kleidergröße.

Mindestfläche des sichtbaren Material in m²

Material	Kleidung Klasse 3	Kleidung Klasse 2	Kleidung Klasse 1
Hintergrundmaterial	0,80	0,50	0,14
retroreflektierendes Material	0,20	0,13	0,10
Material mit kombinierten Eigenschaften	n.a.	n.a.	0,20

Anmerkung: Die Klasse der Kleidung richtet sich nach der kleinsten Fläche des sichtbaren Materials. Je größer die Fläche, desto besser ist die Warnwirkung und umso höher wird die Warnkleidung eingestuft.



Warnhinweis:

Die Flächen von Warnkleidung dürfen nicht durch nachträgliches Anbringen von Logos, Beschriftungen, Etiketten usw. vermindert oder beeinträchtigt werden.

Mögliche max. Logo Größen , ohne abwertenden Einfluss auf die Warnschutz-Klassifizierung, sind in der Baumusterprüfung des Artikels mitzertifiziert:

Artikel	Brustlogo zertifiziert	in Größe	Rückenlogo zertifiziert	in Größe	Bemerkung
3415	ja	0.0077 m ² (z.B. 110 x 70 mm)	ja	0.026 m ² (z.B. 260 x 100 mm)	mit Baumusterprüfung bestätigt

Die Schutz- und Warnwirkung ist gegeben wenn:

- die Kleidung gut sitzt und geschlossen getragen werden kann
- während der Arbeitsbewegung keine unter der Schutzkleidung getragene Bekleidung sichtbar wird
- die Bekleidungsstücke nicht mit Chemikalien, Farbstoffen und/oder anderen ätzenden Substanzen in Berührung kommen, die das eingesetzte Material beschädigen oder zerstören

Die Schutz- und Warnwirkung ist NICHT gegeben wenn:

- die Schutzkleidung offen getragen oder ausgezogen wird
- die Kleidung an Armen oder Beinen zu kurz oder lang ist
- Ärmel- oder Hosenbeinen zu lang gewählt und/oder umgeschlagen oder abgeschnitten werden
- die Schutzkleidung defekt (z.B. Abnutzung, Lochbildung, nicht mehr schließende Verschlüsse) ist
- die Schutzkleidung verschmutzt ist
- nach der EG-Baumusterprüfung eine Änderung an der Schutzkleidung durchgeführt wird (z. B. Kürzungen) und/oder Elemente nachträglich aufgebracht werden (z. B. Logos, Etiketten usw.)
- eine Beeinträchtigung durch Waschen auftritt

EN 343:2019 - Schutzkleidung - Schutz gegen Regen:

Diese Norm legt Anforderungen und Prüfverfahren für die Gebrauchseigenschaften von Materialien und fertigen Kleidungsstücken zum Schutz gegen den Einfluss von Niederschlag (z. B. Regen, Schneeflocken), Nebel und Bodenfeuchtigkeit fest. Diese Norm gilt nicht für Kleidungsstücke zum Schutz gegen andere Einflüsse als durch Niederschlag (z. B. Wasserspritzer, Wellen).

1) Wasserdurchgangswiderstand:

WP = Von einem Material ausgehaltener hydrostatischer Druck als ein Maß für den Widerstand gegen den Wasserdurchtritt durch das Material.
(Anmerkung: je höher der Wasserdurchgangswiderstand/die Klasse, desto höher ist der tatsächliche Schutz gegen Regen und Feuchtigkeit.)

Wasserdurchgangswiderstand WP	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Zu prüfende Messprobe - Material vor der Vorbehandlung	WP ≥ 8000 Pa	-	-	-
Zu prüfende Messprobe - Material nach jeder Vorbehandlung	-	WP ≥ 8000 Pa	WP ≥ 13000 Pa	WP ≥ 20000 Pa
Zu prüfende Messprobe - Nähte vor der Vorbehandlung	WP ≥ 8000 Pa	WP ≥ 8000 Pa	WP ≥ 13000 Pa	-
Zu prüfende Messprobe - Nähte nach der Vorbehandlung durch Reinigung	-	-	-	WP ≥ 20000 Pa

Anmerkung: 1.000 Pa entsprechen etwa 102 mm H₂O

2) Wasserdampfdurchgangswiderstand:

Ret = Wasserdampfpartialdruckdifferenz zwischen den beiden Oberflächen eines Materials, dividiert durch den resultierenden Verdampfungswärmefluss je Flächeneinheit entlang des Partialdruckgradienten.

(Anmerkung: je geringer der Ret-Wert/je höher die Klasse, desto besser wird Feuchtigkeit durch das Obermaterial der Schutzkleidung nach außen transportiert, desto höher ist also die Atmungsaktivität.)

Wasserdampfdurchgangswiderstand Ret	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
(m ² x Pa) : W	Ret > 40	25 < Ret ≤ 40	15 < Ret ≤ 25	Ret ≤ 15

Warnhinweis:

Ret von Kleidungsstücken der Klasse 1 kann wesentlich höher als 40 sein, was bedeutet, dass besonders diese Kleidungsstück-Materialien nahezu nicht atmungsaktiv sind. Bitte beachten Sie daher unbedingt die Begrenzung der Tragedauer (siehe nachfolgende Tabelle "Empfehlung für die Tragedauer").

Empfehlung für die Tragedauer:

Die folgende Tabelle ist eine Anleitung, um die Wirkung des Wasserdampfdurchgangswiderstands auf die empfohlene, kontinuierliche Tragedauer eines Kleidungsstücks in verschiedenen Umgebungstemperaturen darzustellen.

Empfohlene maximale kontinuierliche Tragedauer (min) für einen kompletten Anzug, bestehend aus Jacke und Hose ohne zusätzliches Wärmedämmfutter: